

Außerordentliche Bundesdelegiertenkonferenz  
Berlin, 26. Januar 2025

Antragsteller\*in: BAG Behindertenpolitik  
Beschlussdatum: 05.01.2025

## **Änderungsantrag zu WP-01-K3**

### **Von Zeile 447 bis 448:**

Wir wollen eine inklusive Gesellschaft schaffen, in der ~~Menschen mit Behinderung~~ alle Menschen, unabhängig von individuellen Merkmalen, wie z.B. einer Behinderung, gleichberechtigt und selbstbestimmt teilhaben können. Wir setzen uns dafür ein,

## **Begründung**

Leider wird in parteiinternen Debatten die Forderung nach einer "inklusiven Gesellschaft" auf Menschen mit Behinderung eingeengt. Das ist aber nicht die Definition. Eine inklusive Gesellschaft fordert den Abbau aller Barrieren und das Schaffen gleicher Teilhabemöglichkeiten für alle Menschen, unabhängig von Herkunft, Religion, sexueller Orientierung und ja auch unabhängig von Behinderung und noch weiteren individuellen Merkmalen, von denen viele, aber nicht alle, in Artikel 3 Grundgesetz aufgeführt sind. Vielfalt innerhalb der Gemeinschaft statt Ausgrenzung und Sonderstrukturen!

An dieser Stelle sollten wir den Begriff korrekt verwenden, was auch nur eine geringfügige sprachliche Umstellung erfordert.

Weiterführende Links:

1. <https://www.fernsehlotterie.de/magazin/inklusive-gesellschaft-teilhabe-fuer-alle>
2. <https://www.boell.de/de/2015/11/11/was-fuer-eine-gesellschaft-waere-eine-inklusive-gesellschaft>
3. <https://weiterdenken.de/de/2014/03/13/bedeutung-von-inklusion-fuer-gesellschaft-und-politik>